

Stadtmagistrat

Baurecht

SachbearbeiterIn **Mag.^a Julia Spiegl**

Telefon **+43 512 5360 4118**

Email **post.baurecht@innsbruck.gv.at**

Ort, Datum **Innsbruck, 15.01.2020**

MagIbk/23853/BW-BV-BA/1/6

Weingartnerstraße 110 Umbau Mehrfamilienwohnhaus mit Zubau eines offenen Treppenhauses und angeschlossenem Laubengang

KUNDMACHUNG

Mit Antrag vom 14.06.2019, eingelangt im Stadtmagistrat Innsbruck am 17.06.2019, eingelangt im Referat Baurecht am 26.06.2019, wurde von Herrn Ing. Kurt Lamparter um Erteilung der Baubewilligung für den Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Zubau eines offenen Treppenhauses und angeschlossenem Laubengang im Anwesen Weingartnerstraße 110 (Gst. 1558/7 KG Wilten) angesucht.

Über dieses Ansuchen wird auf Grund des § 32 Tiroler Bauordnung 2018 – TBO 2018, LGBl. Nr. 28/2018, i.d.g.F., der Augenschein und die mündliche Verhandlung gemäß den Bestimmungen der §§ 40 bis 44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG, BGBl. 1991/51, i.d.g.F., für

Mittwoch, 19.02.2020

anberaumt.

Die Amtsabordnung tritt um **14.00 Uhr** in Innsbruck, **Weingartnerstraße 110**, zusammen.

Den Parteien steht es frei, persönlich oder durch einen bevollmächtigten Vertreter, der zur Abgabe vorbehaltloser Erklärungen ermächtigt sein muss, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen vorzubringen. Eine Person verliert ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Die Pläne (Projektsbehalte) liegen bis zum Verhandlungstag beim Amt für Bau-, Wasser-, Gewerbe- und Straßenrecht Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, (Eingang Fallmerayerstr. 1), 4. Stock, Zimmer **4128, (8.00 Uhr - 10.00 Uhr)**, zur Einsichtnahme auf.

Sollte es Ihnen innerhalb dieses Zeitraumes nicht möglich sein, Einsicht zu nehmen, wird um **telefonische Vereinbarung eines Termines (Tel. 5360/4128)** gebeten.

Es wird um Verständnis ersucht, dass im Rahmen der Akteneinsichtnahme eine detaillierte Erläuterung des Projektes nicht möglich ist. Zu diesem Zweck findet die Bauverhandlung an Ort und Stelle statt.

Für den Stadtmagistrat:

MMag.a Astrid Hofer
Referentin (elektronisch unterfertigt)